



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Staßfurt (Brandermittlungen)

Am Mittwochmorgen wurde der Brand eines PKW im Bornschen Weg gemeldet. Eine Zeugin wurde am Morgen, gegen 02:15 Uhr, durch einen Knall geweckt und bemerkte von der Straße her ein Flackern. Als sie nachschaute sah sie Feuer im Innenraum eines dort abgestellten Fahrzeuges und informierte die Polizei. Die Feuerwehr konnte den Brand löschen, das Fahrzeug wurde zerstört. Durch die Hitzeeinwirkung wurden zudem ein daneben geparkter Transporter und eine Holzfassade in Mitleidenschaft gezogen. Personen kamen nicht zu Schaden, die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen. Ein genaues Schadensausmaß kann noch nicht beziffert werden.

Aschersleben (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Mittwochmorgen, kontrollierte die Polizei einen 48-jährigen, welcher mit einem PKW in der Lindenstraße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

Staßfurt (Einbruchsdiebstahl - Täter gestellt)

Am frühen Mittwochmorgen wurde eine unbekannte Person durch eine Überwachungskamera auf dem Gelände des Wertstoffhofes in Staßfurt erfasst. Die Polizei wurde durch den Sicherheitsdienst informiert und konnte wenig später einen 43-jährigen auf dem Gelände stellen. Der Mann führte keinerlei Ausweisdokumente bei sich. Er wurde durchsucht und anschließend zum Zwecke der Identitätsfeststellung in Revier gebracht. Während der Durchsuchung konnten typische Einbruchsutensilien gefunden und als Tatmittel sichergestellt werden. Nach Abschluss der Identitätsfeststellung wurde er aus dem Revier entlassen. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Aschersleben (Danke für die gezeigte Zivilcourage)

Eine 48-jährige Frau aus Aschersleben zeigte in den Abendstunden des 17. Oktober 2024 herausragende Zivilcourage, als sie am Ortsausgang von Aschersleben in Richtung Winnungen eine schwer gestürzte Rentnerin auffand. Die Seniorin, die kurz zuvor als vermisst gemeldet wurde, befand sich in einer besorgniserregenden Situation.

Dank des umsichtigen Handelns der Autofahrerin wurde die Polizei umgehend informiert. Gleichzeitig übernahm die 48-Jährige die Erstversorgung der verletzten Rentnerin, bis die Einsatzkräfte eintrafen. Der Rettungsdienst brachte die Seniorin anschließend in das Klinikum Aschersleben, wo sie medizinisch behandelt wurde.

Die aufmerksame Reaktion und die schnelle Hilfe der Autofahrerin haben möglicherweise schlimmere Folgen verhindert. Aufgrund der fortschreitenden Dunkelheit und der kälter werdenden Nächte hätte die Rentnerin in ihrer eingeschränkten Lage ernsthafte Gefahren durch Unterkühlung oder weitere Verletzungen erleiden können.

Die Polizei möchte dieser mutigen Frau einen herzlichen Dank aussprechen. Ihr engagiertes Handeln ist ein Beispiel für Zivilcourage, die unsere Gesellschaft so dringend braucht.

(koma)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de